

Presse – Info Nr. 2/16

Wider der Dieselpest

Diesel ist ein organischer Kraftstoff, in dem Mikroorganismen auftreten und sich auch vermehren können. Schimmelpilze und Hefen sind ebenfalls aktiv und können zum Versagen des Motors führen. Die Kontaminierungen können an allen Stelle der Lieferkette erfolgen und auch im Tank selbst. Durch die Befüllung, wie auch durch die Entlüftung des Tanks kommen Luft, aber auch andere Verunreinigungen ins System. Seit 2009 sind dem Dieselkraftstoff in Deutschland 7% Biodiesel beigemischt. Laut Norm dürfen 200 mg Wasser pro kg Kraftstoff enthalten sein. Die Wasseranteile sind nicht im Diesel selbst gelöst, und setzen sich gerade in langen Stillstandsphasen, wie zum Beispiel im Winterlager am Boden der Tanks ab. Die Mikroorganismen benötigen das Wasser zur Vermehrung, der Kraftstoff selbst, als organische Substanz ist der Nährstoff. Mikroorganismen sind sehr anpassungsfähig und können sich in einem Temperaturbereich von -18°C bis 100°C vermehren. Durch die Zugabe des Biodiesel sind für die Mikroorganismen zusätzliche leicht abbaubare Komponenten vorhanden, die die Vermehrung dieser beschleunigen. Diese selbst und deren Abfallprodukte bilden dann den sogenannten Bioschlamm, der sich dann am Boden des Tanks absetzt. Auch kann es zu einer mikrobiologischen Korrosion kommen. Lösen sich Teile des Schlammes oder der Korrosionsrückstände, so kommt es schnell zu Verstopfungen des Kraftstofffilter, aber es kann auch zu Beschädigungen des Einspritzsystem führen, was dann eine aufwendige Reparatur zur Folge haben wird. Von Hause aus, also von den Raffinerien, werden schon einige funktionale Additive dem Kraftstoff beigemischt. Doch sind diese eher dahin ausgerichtet, die dem baldigen Verbrauch geschuldet sind. Ist damit zu rechnen, dass der Kraftstoff eine längeren Zeit im Tank verbleibt, so sollte ein Antifouling vorbeugend verwendet werden. Das Antifouling für Dieselkraftstoffe der Firma Yachticon tötet Bakterien, Pilze und Hefen schon bei niedrigen Konzentrationen. Verbessert die Lagerstabilität beugt Korrosion vor und ist extrem ergiebig. Das Gebinde von 500 ml reicht zur Konservierung von 5000 l und kostet 34,95 €.



Yachticon

Seit 1982 ist die Firma Yachticon im Bereich der Pflege von Schiffen und Caravans tätig und zählt zu den weltweit größten Unternehmen dieser Branche. Die Produktpalette umfasst mehr als 1000 Artikel, die in über 50 Länder geliefert werden. Fast alle Produkte sind stets im großen Lager vorrätig, sodass bestellte Ware umgehend an die Kunden ausgeliefert werden kann. Produktionsschwerpunkt der Pflegeprodukte ist Deutschland. Es gibt kaum ein Problem rund um die Pflege von Booten und Caravans, die die Experten aus Norderstedt bei Hamburg mit ihren innovativen Artikeln nicht lösen können.

„Nur was gut funktioniert und sich in der Praxis bewährt hat, kommt ins Sortiment. Die Bedürfnisse unserer Kunden stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit“, betont Yachticon-Geschäftsführer Oliver Nagel.

Hersteller-Kontakt Yachticon:
Geschäftsführer Oliver Nagel
Hans-Böckler-Ring 33
22851 Nordersedt
Tel: 040 - 511 37 80
Mail: yachticon@yachticon.de

